

Beschluss des Kreisparteitages am 22.10.2023

Beschluss #1: Erste Hilfe durch Laien professionalisieren – mehr Defis für Bochum

In Deutschland erleiden jährlich mindestens 60.000 Menschen einen Herz-Kreislauf-Stillstand außerhalb eines Krankenhauses. Von diesen Betroffenen überleben derzeit leider nur ca. 10%, was bedeutet, dass von den etwa 170 Menschen, die pro Tag reanimationspflichtig werden, nur 15-20 überleben. Betrachtet man zusätzlich die demographische Entwicklung der Altersstruktur in Deutschland, ist davon auszugehen, dass diese Zahlen in den kommenden Jahren steigen werden. Aktuelle Daten zeigen jedoch, dass die Überlebensrate durch von Laien durchgeführte geeignete Erste Hilfe-Maßnahmen wie Thoraxkompressionen (CPR) und die Verwendung eines automatisierten externen Defibrillators (AED) verdrei- bis vervierfacht, bei besonders frühzeitiger Defibrillation sogar auf über 70% gesteigert werden kann.

Damit dies aber in möglichst vielen Fällen möglich ist, benötigt es eine deutliche Verbesserung der Verfügbarkeit von Defibrillatoren. Gerade wenn Städte wie Bochum „herzsicher“ werden wollen, ist hier eine offensivere Vorgehensweise wichtig.

Deshalb fordert die FDP Bochum:

- die Ausstattung aller Bochumer (Berufs-)Schulen sowie Sportvereine bzw. deren Sportstätten mit einem AED, welche anschließend selbst für Schulung und Wartung verantwortlich sind.
- die Anbringung von AED in sämtlichen städtischen Gebäuden an gut sichtbaren und schnell erreichbaren Orten sowie die Ausbildung des Personals in der Nutzung dieser. Ergänzend soll geprüft werden, inwieweit hoch frequentiert besuchte Stadtteilzentren bereits mit Defibrillatoren ausgestattet sind, so dass bei eventuell bestehender Unterversorgung öffentlich zugängliche Defibrillatoren installiert, werden können.
- die Stadt Bochum dazu auf, ansässige private Unternehmen und Gewerbetreibende in die Versorgung miteinzubeziehen, so dass ein möglichst großes und dichtes Netz an verfügbaren Defibrillatoren entsteht.
- eine umfassende Informationskampagne für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bochum, mit dem Ziel, ein Bewusstsein für die Verwendung und Wissen über die Orte an denen sich AED befinden, zu schaffen.